



Stellenausschreibung

In der Abteilung Waldgenressourcen der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Hann. Münden ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Umfang von 0,5 der regelmäßigen Arbeitszeit als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (E13 TV-L) zur Bearbeitung des Forschungsvorhabens:

Erfassung von Klon-Standort-Wechselwirkungen bei Pappel und Weide auf landwirtschaftlichen Standorten in kurzen Umtriebszeiten – ProLoc — Projektphase II

befristet bis zum 30.04.2015 zu besetzen.

Im Rahmen des Vorhabens wurden bundesweit Versuchsflächen angelegt, die zentral auszuwerten sind. Es sollen Korrelationen bestimmter Standortvariablen mit dem Massenertrag identifiziert und auf Kausalität geprüft werden. Auf statistisch empirischer Basis werden Algorithmen entwickelt, mit den Bezugsgrößen Sorte/Klon, Pflanzverband, Umtriebszeit, Boden und Witterung. Das neu entwickelte standortbezogene Ertragsmodell dient als vereinfachte Repräsentation praxisrelevanter Sachverhalte, mit dessen Hilfe Bestandsstrukturen und Wachstumsprozesse abgebildet werden. Eine visualisierte Ertragssimulation dient als Entscheidungshilfe für den Anwender. Es besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Ihre Aufgaben:

- Zentrale Auswertung der arbeitsteilig erhobenen Ertragsdaten
- Statistische Analyse der Daten
- Erstellen eines überregionalen Ertragssimulationsmodells
- Mitarbeit bei der Außendarstellung des Projektes
- Berichterstattung und Unterstützung bei der Projektkoordination

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlicher Abschluss eines Studiums der Forstwissenschaften, Agrarwissenschaften, Biologie oder vergleichbare Ausbildung
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in der statistischen Auswertung
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Erstellung von Publikationen und Berichten
- Führerschein für Pkw; Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen



Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung. Daneben wird die Bereitschaft zur Bewältigung von Arbeitsspitzen erwartet.

Dienstort ist der Sitz der Abteilung Waldgenressourcen in Hann. Münden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften berücksichtigt.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des § 11 NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **17. August 2012** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt,
Abteilung Waldgenressourcen,
Prof. Oelkers Str. 6,
34346 Hann. Münden.

Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Janßen (Tel.: 05541-7004 31) oder Herr Dr. Hofmann (Tel.:05541-7004-30).